

Nur zum Dienstgebrauch

Entwurf

Einzelplan VII

Haushalt

des

Bad. Ministeriums des Kultus

und Unterrichts

für das Rechnungsjahr

1949

E.Pl.VII: Ministerium des Kultus und Unterrichts
Kap.141: Kultus

Kap. Tit.	Gegenstand	Betrag für 1949 DM	Betrag für 1948 DM	1949 mehr (+) weniger (-) DM	Rech.Erg.1947 u.21.6.bis 31.12.1948 RM / DM
141	Kultus =====				
	a.Fortdauernde Ausgaben				
	<u>Allg.Haushaltsausgaben</u>				
420	Dotacion des Erzbischöflichen Stuhles	30 300	21 000	+ 9 300	18.506 11 975
421	Staatsleistungen für den römisch-katholischen Kultus auf Grund des Konkordats zwischen dem Heiligen Stuhle und dem Freistaat Baden vom 12.Oktober 1932	158 300	132 000	+ 26 300	158 223 118 886
422	Staatsbeitrag zur Deckung des Aufwands für die kirchlichen Bedürfnisse der Altkatholiken	15 600	13 000	+ 2 600	15 601 12 026

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kap.141:

Bei Kap.141 kommen lediglich allgemeine und einmalige Haushaltsausgaben zur Anforderung.

An Leistungen für die Kirchen sind außerdem im E.Pl.VI des Haushalts für 1949 folgende Mittel vorgesehen:

unter Kap.126 Tit.403 a	1 100 000 DM
" " 126 " 403 b	95 000 ""
Zusammen:	1 195 000 DM.

Weitere Mittel für Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude sind im E.Pl.IV unter Kap.51 Tit.204 a und 206 a veranschlagt.

Zu Tit.420:

Veranschlagt sind:

Geld	7 000 DM
Naturalien	23 300 ""
Zusammen:	30 300 DM.

Zu Tit.421:

Vgl.Gesetz zu dem Vortrag (Konkordat) mit dem Heiligen Stuhle vom 19.Dezember 1932 (GVBl. 1933 S.19).

- 7 -
E.Pl.VII: Ministerium des Kultus und Unterrichts
Kap.141: Kultus

Kap. Tit.	Gegenstand	Betrag für 1949 DM	Betrag für 1948 DM	1949 mehr (+) weniger (-) DM	Rech. Erg. 1947 u. 21.6. bis 31.12.1948 RM / DM
(141) 423	Staatsleistungen für den evangelischen Kultus auf Grund des Vertrags zwischen dem Freistaat Baden und der Vereinigten Evangelischen-protestantischen Landeskirche Badens vom 14. Nov. 1932	106 700	89 000	+ 17 700	106 701 53 350
424	Staatsbeitrag für den israelitischen Kultus . .	25 000	20 900	+ 4 100	20 000 11 502
425	Aufbesserung gering besoldeter Pfarrer aus Staatsmitteln	889 100	844 700	+ 44 400	- 593 094
	Summe a. Fortdauernde Ausgaben	1 225 000	1 120 600	+ 104 400	

Erläuterungen

Zu Tit.423:

Vgl. Gesetz zu dem Vertrag des Freistaats Baden mit der Vereinigten Evangelisch-protestantischen Landeskirche Badens vom 9. Dezember 1932 (GVBl. 1933 S.31).

Zu Tit.425:

Hiervon entfallen auf die

1. römisch-kath. Pfarrer	466 650 DM
2. evangelische Pfarrer	400 000 ""
3. altkathol. Pfarrer	10 700 ""
4. Rabbiner	10 200 ""
5. freireligiöse Prediger	1 550 ""

Zusammen: . . 889 100 DM.

E.Pl.VII: Ministerium des Kultus und Unterrichts
Kap.141: Kultus

Kap.	Gegenstand	Betrag für 1949 DM	Betrag für 1948 DM	1949 mehr (+) weniger (-) DM	Rech.Erg.1947 u.21.6.bis 31.12.1948 RM / DM
(141)	<u>b.Einmalige Ausgaben</u>				
500	Baukostenzuschuß zum Wiederaufbau des Theologischen Konviktes (Collegium Borromaeum) in Freiburg	50 000	-	+ 50 000	-
	Summe b.Einmalige Ausgaben	50 000	-	+ 50 000	
	hierzu Summe a.Fertdauernde Ausgaben	1 225 000	1 120 600	+ 104 400	
	Summe der Ausgaben Kap.141 und Zuschußbedarf	1 275 000	1 120 600	+ 154 400	

Erläuterungen

Zu Tit.500:

Das Gebäude des Erzbischöfl.Theologischen Konviktes in Freiburg, das in den Jahren 1928/31 mit einem Kostenaufwand von 2 000 000 RM erweitert und umgebaut worden ist, wurde durch Kriegseinwirkungen vollständig zerstört und muß wieder aufgebaut werden. Ein Teil des Gebäudes ist mit einem Aufwand von 311 000 RM aus kirchlichen Mitteln wieder notdürftig gebrauchsfähig gemacht. Für einen weiteren Bauabschnitt sind 317 000 DM notwendig.

Im Benehmen mit dem Landesbezirk Baden wurde ein staatlicher Baukostenzuschuß von 100 000 DM in Aussicht gestellt, wovon auf jeden Landesteil 50 000 DM entfallen.